

und einer *Pinus*-Art aus derjenigen Gruppe (in Sibirien bisher nicht konstatiert), deren Vertreter an den Markstrahlen Quertracheiden aufweisen, welche zackenförmige Vorsprungsbildungen zeigen und an der Radialwand der Parenchymzellen des Frühholzes mehrere mittelgrosse elliptische Tüpfel ausbilden.

Matouschek (Wien).

Elliott, F. A., Second Annual Report of the State Forester of Oregon 1912. (85 pp. 10 pl.)

The first and second plates of this report represent origin forest conditions. In its pages are given a review of the forest resources, lumber industry, reconnaissance survey and much other matter of ecologic interest with respect to the tree vegetation of Oregon.

Harshberger.

Leersum, P. van, Verentenvan Thee. (Das Pfropfen von Tee, *Thea chinensis*). (Mededeel. Proefstat. voor Thee, XIV, 7 pp. mit 8 Tafeln. 1911.)

Weil es in der Teekultur vom grössten Belang ist, die selektierten Typen vegetativ zu vermehren, wurden vom Verf. Pfropfversuche gemacht. In dieser vorläufigen Mitteilung werden einige Methoden beschrieben, welche bei Unterlagen verschiedenen Alters gute Resultate lieferten.

Tine Tammes (Groningen).

Weydahl, K., Beretning om Selskapet Havedyrkningens Venners forsøksvirksomhet i aast 1912. [Bericht über die Versuchstätigkeit des Vereins „Freunde des Gartenbaues“ im Jahre 1912]. (61 pp. mit Abb. Kristiania 1912.)

Die Arbeit mit Gemüsepflanzen wurde nach demselben Plan wie im ersten Berichtsjahr (1911) betrieben (vgl. Bot. Centralbl. Bd. 120, p. 191). Zur Veredelung des einheimischen Materiales und zur Auswahl der wertvollen ausländischen Sorten wurden die ersten vorbereitenden Versuche ausgeführt.

Ausserdem sind Versuche mit Beerenobst und Apfelbäumen in Angriff genommen.

Durch Vergleich mit den Ergebnissen des ersten Berichtjahres zeigte es sich, dass die Anzahl der Samen in der Erbsenhülse eine verhältnismässig konstante Eigenschaft ist.

Am Schlusse gibt Jön Valsset einen Bericht über Bespritzungen der Obstbäume in Sogndal zum Schutz gegen Insekten.

Grevillius (Kempen a Rh.).

Personalnachricht.

A lectureship in Fossil Botany has been made at University College, University of London, to which Dr. **Marie Stopes** has been appointed.

Ausgegeben: 26 August 1913.

Verlag von Gustav Fischer in Jena.
Buchdruckerei A. W. Sijthoff in Leiden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Botanisches Centralblatt](#)

Jahr/Year: 1913

Band/Volume: [123](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Personalnachricht 240](#)